

URL: [http://www.volksstimme.de/vsm/nachrichten/wirtschaft\\_und\\_boerse/?em\\_cnt=1487718](http://www.volksstimme.de/vsm/nachrichten/wirtschaft_und_boerse/?em_cnt=1487718)

InnoPlanta-Forum auf dem Stiftungsgut Üplingen

## Züchter und Forscher tagen unter Polizeischutz

Von **Bettina Koch**



**Monsanto-Mitarbeiterin Andrea Richter zeigt eine Maiszünslerlarve, die im Stängel einer Maispflanze frisst. Zünslerresistenter gentechnisch veränderter Mais verschiedener Unternehmen wird im Schaugarten Üplingen gezeigt.**  
Foto: Bettina Koch

Üplingen. Auf dem Stiftungsgut in Üplingen ( Börde ) tagte gestern das InnoPlanta-Forum. 160 Pflanzzüchter, Wissenschaftler, Landwirte und Politiker nutzten den Gedankenaustausch zum Thema " Grüne Biotechnologie – Deutschland am Scheideweg ?". Auch der Schaugarten mit konventionellen und gentechnisch veränderten Pflanzen wurde für die Besucher geöffnet. Eine kleine Gruppe Anti-Gentechnik-Demonstranten musste draußen bleiben. Die Veranstalter machten von ihrem Hausrecht Gebrauch.

" Schlimm, dass solche Veranstaltungen von der Polizei beschützt werden müssen ", sagte Wolf von Rhade, Geschäftsführer der Nordsaat Saatzucht GmbH in Böhnshausen bei Halberstadt. Für den Pflanzzüchter ist Gentechnik eine Methode der Züchtung, und zwar eine, mit deren Hilfe Pflanzen mit Eigenschaften ausgestattet werden können, die mit anderen Methoden nur mit höherem Zeitaufwand oder gar nicht erzielbar sind. Da Freilandversuche aber immer wieder von Gentechnikgegnern zerstört würden, gehe in Deutschland viel Potenzial verloren. " Trotzdem halten wir an unserem Thema – Winterweizen mit höheren Proteingehalten – fest. Wenn wir die Produkte hier nicht absetzen können, dann eben in Übersee. "

Gentechnisch veränderte Pflanzen würden weltweit auf 125 Millionen Hektar angebaut, sagte von Rhade. Nach Soja, Baumwolle, Mais, Raps und Zuckerrübe, Weizen und Gerste werden inzwischen auch an Aubergine und Zucchini gearbeitet. Die EU kopple sich durch ihre Blockadehaltung von internationalen Warenströmen ab.

Professor Beat Keller von der Universität Zürich forderte geschützte Standorte für Feldversuche und neue Gesetze zum Schutz vor Gewaltakten. Die Versuchssicherheit und Forschungsfreiheit müsse gewahrt werden – in Deutschland ebenso wie in der Schweiz.

Auf dem Forum wurde gestern auch der InnoPlanta-Preis 2009 verliehen. Der Wissenschaftler Christof Sautter ( Zürich ), die Journalisten Ulli Kulke sowie Thomas Deichmann aus Frankfurt / Main ( Sonderpreis ) wurden für ihre objektive und allgemeinverständliche Berichterstattung über Themen der grünen Gentechnik ausgezeichnet. Meinung

[ document info ]

Copyright © Volksstimme.de 2009

Dokument erstellt am 08.09.2009 um 06:01:06 Uhr

Erscheinungsdatum 08.09.2009 | Ausgabe: mdx